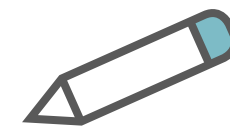




Präsentation

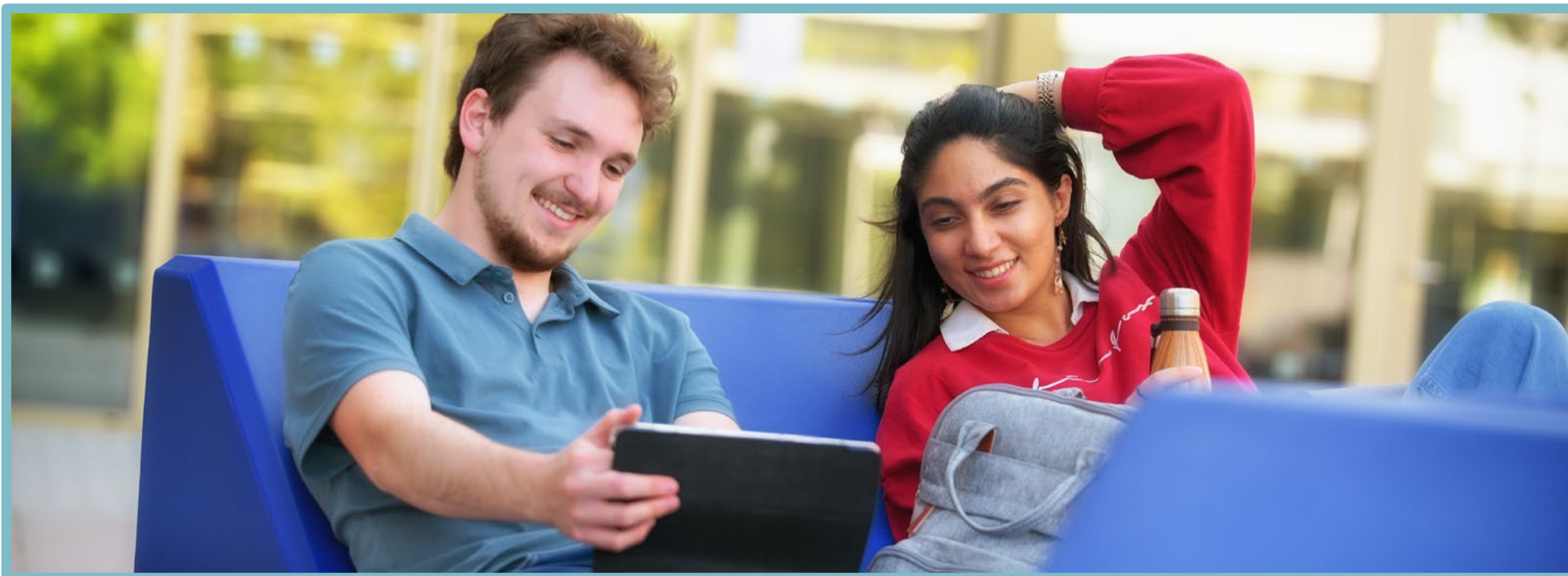
So klappt die Studienfinanzierung

A Einstieg: Budgetplanung



Plant das Budget einer Studentin oder eines Studenten, der entweder BAföG (Gruppe A) oder Unterhalt von den Eltern (Gruppe B) bekommt.

Überlegt auch, wie viel davon man im Monat sparen kann. Tauscht euch anschließend darüber aus, wie ihr das Geld verteilt habt.



A Einstieg: Budgetplanung

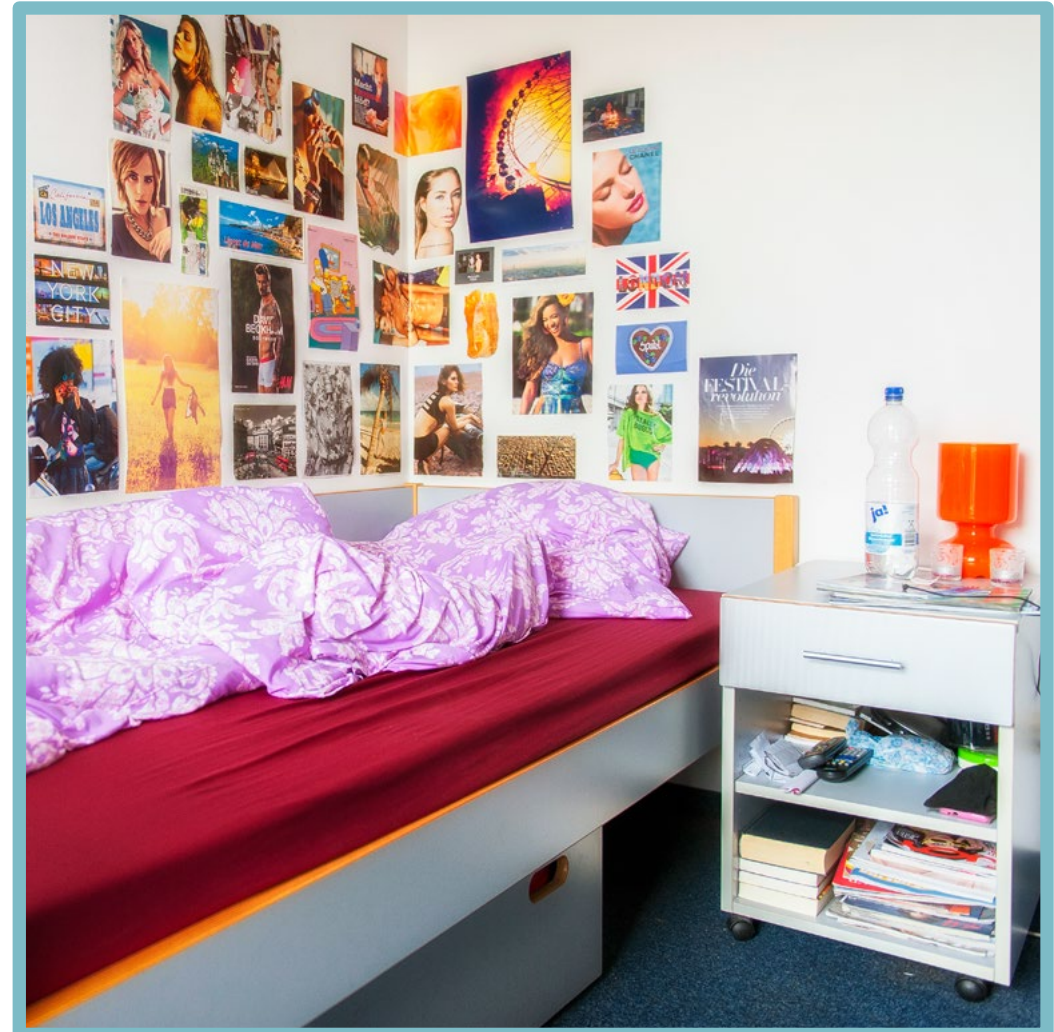


So hoch sind die durchschnittlichen, monatlichen Ausgaben einer Studentin oder eines Studenten, die oder der nicht bei den Eltern wohnt:

- **Miete** (inkl. Nebenkosten)326 Euro
- **Ernährung** 168 Euro
- **Fahrtkosten** (Auto/öffentl. Verkehrsmittel).....97 Euro
- **Gesundheit**82 Euro
- **Freizeitunternehmungen**64 Euro
- **Kleidung**.....42 Euro
- **Kommunikation** (Telefon, Internet etc.) 31 Euro
- **Lernmittel**22 Euro
- **Rücklagen/Sparen** Rest (102 Euro/28 Euro)

(www.studierendenwerke.de/fileadmin/user_upload/Downloads/fibs_dsw_studentischer_warenkorb_2018_190108_0.pdf)

S.21 > Normalstudierende)



B Vortrag: Arten der Finanzierung



Studierende können sich ihr Studium über verschiedene Quellen finanzieren:
BAföG, Stipendien, Nebenjobs und/oder Unterhalt durch die Eltern.

NEBENJOB:

- regelmäßiges Einkommen abhängig von der Art des Jobs
- Während der Vorlesungszeit darf nicht mehr als 20 Stunden gearbeitet werden
- bereitet auf den Einstieg in die Arbeitswelt vor

UNTERHALT DURCH DIE ELTERN:

- Eltern sind verpflichtet, die Ausbildung ihrer Kinder bis zum ersten berufsqualifizierenden Abschluss zu finanzieren
- gesetzliche Empfehlung laut Düsseldorfer Tabelle sind 860 Euro im Monat

BAFÖG:

- Geld kommt vom Staat
- wird abhängig von Einkommen und Vermögen vergeben
- muss regelmäßig beantragt werden
- ist zur Hälfte ein Zuschuss und zur Hälfte ein Darlehen, das zurückgezahlt werden muss

STIPENDIUM:

- Geld kommt von Begabtenförderungswerken oder anderen privaten Institutionen
- Es gibt weitere Pluspunkte wie etwa Mentoring oder Weiterbildungsangebote
- Bewerbungskriterien sind oft abhängig von verschiedenen Faktoren, nicht nur Noten
- muss nicht zurückgezahlt werden

B Vortrag: Arten der Finanzierung



Aber: Nur weil eine bestimmte Menge Geld im Budget vorhanden ist, heißt nicht, dass auch alles davon ausgegeben werden muss.

Es ist immer gut, schon am Anfang des Monats etwas Geld zur Seite zu legen und Rücklagen zu bilden. Dadurch kommt man auch nicht in die Versuchung, „übriges“ Geld auszugeben.

Alle Ausgaben hier sind Durchschnittswerte, in manchen Monaten fallen gar keine Kosten für z.B. Kleidung an, dafür in anderen mehr. Auch für andere größere Ausgaben wie eine Nachzahlung zu den Nebenkosten zu sparen wird empfohlen.



C Gruppenpuzzle: **Wie kann ich gefördert werden?**



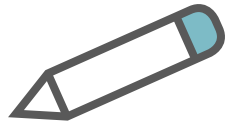
Beschließt in eurer Gruppe, wer sich mit welchem Thema beschäftigt. Recherchiert zuerst selbstständig eines der vier Themen „BAföG“, „Stipendium“, „Nebenjob“ und „Unterhalt durch die Eltern“. Orientiert euch dabei an den Fragen in den Materialien für Schülerinnen und Schüler.

Wechselt nach eurer Recherche in eine Gruppe mit den anderen, die sich mit demselben Thema beschäftigt haben, und tauscht eure Ergebnisse untereinander aus.

Kehrt anschließend in eure ursprüngliche Gruppe zurück und erklärt euren Gruppenmitgliedern euer Thema.



D Ausblick: Wie geht es weiter?



Bearbeitet die Checkliste „Welche Form der Studienfinanzierung passt zu mir?“ auf abi.de.
abi.de/ausbildungs-und-studienstart/studienstart-vorbereiten/studienfinanzierung-checkliste-1

Welche Form passt am besten zu dir?

Studienfinanzierung – Checkliste

Welche Form der Studienfinanzierung passt zu mir?

Du weißt nicht, welche Form der Studienfinanzierung zu dir und deiner Situation am besten passt? Diese Checkliste hilft dir, es herauszufinden. Kreuze einfach die Punkte an, die auf dich zutreffen. Die Anzahl der Kreuzchen zeigt dir, welche Studienfinanzierung zu dir am besten passt oder welche Kombination für dich geeignet sein könnte.



Weitere Beiträge



Deine persönliche To-do-Liste

Welche Form der Studienfinanzierung passt am besten zu dir?

BAföG

- Ich studiere an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule.
- Ich beginne das Studium noch vor dem 30. Lebensjahr.
- Ich habe mein Studium noch nie abgebrochen oder die Fachrichtung gewechselt.
- Ich möchte mich voll und ganz auf mein Studium konzentrieren.
- Ich bin geduldig und kann Anträge gewissenhaft ausfüllen.
- Meine Eltern können mich beim Ausfüllen der Unterlagen unterstützen.

Stipendium

- Ich möchte mich voll und ganz auf mein Studium konzentrieren.
- Ich habe überdurchschnittlich gute Noten.
- Ich engagiere mich ehrenamtlich.
- Ich habe keine Scheu, mich vor anderen zu präsentieren.
- Ich kann einen Dozierenden um ein Gutachten bitten.
- Ich identifiziere mich mit bestimmten politischen und/oder religiösen Werten.
- Ich möchte neben dem Studium mein Netzwerk erweitern.

Unterhalt der Eltern

- Ich habe ein gutes Verhältnis zu meinen Eltern.
- Finanzielle Themen bespreche ich gerne gemeinsam mit den Eltern.
- Ich bin bereit, mich an Absprachen zu halten.
- Meine Eltern sind in der Lage, mich während der Ausbildung finanziell zu unterstützen.
- Meine Eltern sind zum Beispiel bereit, mir das Kindergeld weiterzugeben.

D Ausblick: Wie geht es weiter?



Wo findet ihr noch mehr Infos?



[abi.de/ausbildungs-und-studienstart/
studienstart-vorbereiten/studienfinanzierung-steckbriefe](https://www.abi.de/ausbildungs-und-studienstart/studienstart-vorbereiten/studienfinanzierung-steckbriefe)

www.bafög.de

www.stipendiumplus.de

[www.arbeitsagentur.de/bildung/zwischenzeit/
jobben-geld-verdienen](https://www.arbeitsagentur.de/bildung/zwischenzeit/jobben-geld-verdienen)

www.studentenwerke.de/de/content/unterhalt-von-eltern

[www.studium-ratgeber.de/studentenleben/
als-student-sparen/geld-sparen-im-studium/](https://www.studium-ratgeber.de/studentenleben/als-student-sparen/geld-sparen-im-studium/)





Herausgeber



Bundesagentur für Arbeit

VERLAG

Meramo Verlag GmbH
Gutenstetter Straße 2a
90449 Nürnberg
Tel. 0911 937739-0
Fax 0911 937739-99

Geschäftsführer: Andreas Bund
Prokuristin: Kristina Ansorge

Redaktion: Carmen Freyas, Klaus Harfmann,
Larissa Taufer
Lektorat: Eva Wagner



Gestaltung und Layout

Art Direktorin: Viviane Schadde
Layout: Claudia Costanza

Fotonachweise: Claudia Costanza, Hans-Martin Issler,
Martina Striegl-Klehn, Vanessa Mund, Martin Rehm,
Harry Trautmann, Verena Westernacher